

Reiseapotheke bei Fernreisen

Diese Medikamente sollten Sie beim Urlaub im Ausland auf jeden Fall dabei haben

Zur Versorgung von Wunden:

- Antiseptische Wund- und Heilsalbe
- Einmalhandschuhe
- Desinfektionsmittel
- Kleine Schere und Pinzette
- Pflaster in verschiedenen Größen
- Mullbinden, Kompressen und elastische Binden
- Dreieckstuch
- Sterile Wundkompressen
- Rollenpflaster, Klammern oder Sicherheitsnadeln zum Fixieren von Verbänden

Wichtige Medikamente:

- Individuelle Medikamente (z. B. Allergiemittel)
- Dauermedikation (z. B. Blutdruckmittel, Verhütungsmittel)
- Schmerzmittel (Achtung: in Gelbfiebergebieten keine blutverdünnenden Schmerzmittel einnehmen! Empfehlung: Paracetamol) und Fiebermittel
- Medikamente gegen Reiseübelkeit, Durchfall und Verstopfung
- Erkältungslindernde Medikamente (z. B. Nasenspray)
- Lutschpastillen gegen Halsschmerzen und Mundtrockenheit
- Malaria-Prophylaxe (rezeptpflichtig), Malaria-Schnelltest
- Breitbandantibiotikum (rezeptpflichtig)
- Mittel gegen gereizte Augen, Augentropfen

Das sollten Sie außerdem einpacken:

- Sonnenschutz
- Insektenschutz (gegen Mücken, Zecken usw.)
- Moskitonetz
- Fieberthermometer (bevorzugt digital, da Glasthermometer zerbrechen können)
- Kompressionsstrümpfe für lange Flugreisen
- Wasseraufbereitungstabletten, Wasserdesinfektionsmittel
- Infusionsbesteck, Einmalspritzen, Kanülen (in Gebieten mit weniger guter medizinischer Versorgung)
- Saugpumpe für Schlangengift (für Risikogebiete, z. B. Australien)

Platz für eigene Notizen:

Weitere Informationen zum Thema Medikamente im Urlaub finden Sie unter ergodirekt.de

Hinweis: Die Checkliste ist nur eine Empfehlung ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Sind Sie besonders anfällig oder haben eine chronische Erkrankung, sprechen Sie dies am besten im Vorfeld mit Ihrem Arzt ab und ergänzen Sie die Checkliste entsprechend mit Ihren persönlichen Medikamenten.